Amt Temnitz

- Gemeinde Dabergotz -

Ergebnisprotokoll – öffentlicher Teil - zu der

3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Dabergotz im Jahr 2018

am 17. April 2018 im Vereinshaus des TuS Dabergotz 1929 e. V., Bahnhofstraße 3a in 16818 Dabergotz

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 20:40 Uhr

Anwesenheit	
1. Gemeindevertreter	
• Ulrich Krebs • Sally Dauksch • Lothar Richter	• Erich Kuhne • Manuela Sterna • Beate Krebs
2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz	
• Kerstin Dames • Jenny Buschow	• Protokollführer/in: Simone Clajus
3. Gäste	
• Vertreter vom Ruppiner Anzeiger und der Märkischen Allgemeinen Zeitung	
Abwesenheit	
Gemeindevertreter	

Siegfried Müller (entschuldigt)
Carmen Kluth (entschuldigt)

Tagesordnung	
I. Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Feststellung der Tagesordnung
3.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (31.01.2018 und 20.02.2018)
4.	Bericht der Amtsdirektorin
5.	Einwohnerfragestunde

6.	08/2018	Hausverwaltung der gemeindeeigenen Objekte in der Gemeinde Dabergotz
7.		Entwurf des Haushaltes 2018 für die Gemeinde Dabergotz
8.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
9.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)	
II. Nicht öffentlicher Teil		
10.	Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)	
11.	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung (30.01.2018 und 20.02.2018)	
12.	Bericht der Amtsdirektorin	
13.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung	
14.	Schließung der Sitzung	

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Krebs begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit sechs stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	6	0	0	0

3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen (30.01.2018 und 20.02.2018)

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 30.01.2018.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	5	0	1	0

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 20.02.2018.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	5	0	1	0

4. Bericht der Amtsdirektorin

Frau Dames hat keine Informationen.

5. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

6. 08/2018 Hausverwaltung der gemeindeeigenen Objekte in der Gemeinde Dabergotz

Frau Buschow informiert die Gemeindevertreter über die bisher geleistete Arbeit der Wusterhausener Wohnungsverwaltung. Da der Vertrag der Mietverwaltung der gemeindeeigenen Objekte zum 31.12.2018 auslaufe, müsse die Gemeindevertretung Dabergotz entscheiden, ob eine neue Ausschreibung oder die Verwaltung über das Amt Temnitz erfolgen solle. Baumaßnahmen ab einem Wert von 1.500 € seien bisher vom Amt Temnitz erledigt worden. Diese sollen bei einer Ausschreibung der neuen Hausverwaltung übertragen werden. Herr Kuhne denke, dass die Wohnungsverwaltung keine hoheitliche Aufgabe einer Amtsverwaltung sei und plädiere für eine Ausschreibung. Frau Dames merkt an, dass die Gemeindevertreter sich bei den Mietern des Wohnblockes in Dabergotz, Bahnhofstraße 1-3 erkundigen und sich dann eine Meinung bilden können. Die Beschlussvorlage werde bis zur nächsten Gemeindevertretersitzung am 08.05.2018 zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
6	6	0	0	0

7. Entwurf des Haushaltes 2018 für die Gemeinde Dabergotz

Frau Dames erläutert den Ergebnis- und Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2018 der Gemeinde Dabergotz.

S. 4, Pkt. 16: Die Aufwandsentschädigungssatzung sei laut Herrn Richter von 1998 und solle angepasst werden.

S. 10, Pkt. 13: Die Gemeindevertreter wünschen sich zur nächsten Sitzung mehr Informationen zu den touristischen Infotafeln.

S. 14, Pkt. 15: Die Gemeindevertreter beschließen für kulturelle Veranstaltungen 1.000 € mehr einzuplanen, Erhöhung von 4.800 € auf 5.800 €.

	S. 16, Pkt. 11: Der Ansatz für 2018 sei zum Vorjahr geringer, weil die Jugendclubbetreuerin im Ruhestand sei. Jetzt führe sie eine geringfügige Beschäftigung aus, 12 Stunden in der Woche auf 3 Tagen verteilt. S. 24/25, Pkt 13: Frau Buschow teilt mit, dass es während der Ausführung der Arbeiten in den drei Leerwohnungen in der Bahnhofstraße 1-3 in Dabergotz zu Nachträgen gekommen sei, die zum Zeitpunkt der Ausschreibung nicht vorhersehbar waren und fragt, ob die Gemeindevertretung der Erhöhung der Auftragssumme um 15.000 € zustimme. Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig der Erhöhung der Auftragssumme von 86.200 € um 15.000 € auf 101.200 € zu. Frau Buschow informiert, dass die nächste Baubesprechung am 18.04.2018 um 8.00 Uhr stattfinde und die Gemeindevertreter sich gerne vor Ort über den Baufortschrittt ein Bild machen können. S. 33/33, Pkt. 13: Herr Kuhne merkt an, dass der Gesamtzustand der Nebenstraßen in Dabergotz nicht in Ordnung sei. Frau Buschow antwortet, dass in diesem Jahr die Risssanierung der Nebenstraßen (hier: Neue Straße, Stöffiner Weg) geplant sei und die Bankkette und Mulden ausgebildet werden. Weiterhin werde sie sich mit einem Planer in Verbindung setzen um abzuklären, ob die Möglichkeit eines Deckenüberzuges im Stöffiner Weg bestehe, um das Wasser in den Seitenbereichen regulieren zu können. Dann sollen die Mittel im Haushalt eingestellt werden. In der nächsten Gemeindevertretersitzung am 08.05.2018 solle der Haushalt mit oben genannten Änderungen beschlossen werden.
8.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
	Frau Dauksch fragt an, ob der Zuschuss an den Verein die Elterninitiative in Höhe von 1.000 € sofort ausgezahlt werden könne. Herr Krebs lässt abstimmen. Die Gemeindevertretung Dabergotz stimmt dem Antrag auf sofortige Auszahlung an die Elterninitiative einstimmig zu. Herr Kuhne merkt an, dass ihn die Feuerwehr Dabergotz noch sehr beschäftige. Das die Umbaumaßnahmen nun aufgrund der hohen Kosten nicht umgesetzt werden, verstehe er, aber man müsse froh sein, in Dabergotz eine funktionierende Feuerwehr zu haben. Frau Dames antwortet, dass aufgrund gesetzlicher Vorschriften es zu dieser erhöhten Kostenschätzung gekommen sei und dies im Vorfeld der Planung nicht zu erkennen war.
9.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:20 Uhr.